

Stiftung für Bären



Pressemitteilung

Rückfragen an Stiftung für Bären, Tel.: 03 60 74 –63043 Fax: 036074 - 20941
Email: stiftung@baer.de <http://www.baer.de> Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Martina Lagemann

Der Bärenstrategie im Alternativen Bärenpark® Worbis

Worbis, 10.8.2005: Am 4. August d. J. besuchte Professor Dr. Lothar Seiwert, Deutschlands gefragtester Coach zum Thema Zeit- und Selbstmanagement und Autor zahlreicher Bücher den Bärenpark in Worbis. Seine Bücher sind in über 20 Sprachen übersetzt worden und haben sich über 3 Mio. Mal verkauft.

Prof. Seiwert leitet das Seiwert-Institut in Heidelberg, das sich auf Time-Management, Life-Leadership® und Work-Life-Balance spezialisiert hat (www.seiwert.de) und er liebt Bären über alles. „Die Ruhe und die Klugheit dieser Tiere verkörpern für mich Werte, die in unserer schnell lebigen Zeit zu kurz kommen“, so Seiwert über seine Bärenleidenschaft.

Nach seinen Erfolgsratgebern wie „Simplify your life“ und „Wenn du es eilig hast, gehe langsam“ gibt es nun einen neuen Bestseller „Die Bären-Strategie: In der Ruhe liegt die Kraft“ (Ariston-Verlag, München), der gerade aktuell in den Bestsellerlisten von „Focus“ und „Spiegel“ gelistet ist. In diesem Buch lässt Seiwert die Bären selbst zu Wort kommen, die einerseits Gelassenheit und andererseits Power für die aktive Gestaltung des Lebens vermitteln. Lothar Seiwert zeigt in der „Bären-Strategie“, dass jeder Tag ein glücklicher Tag sein kann (www.baeren-strategie.de).

Ein glücklicher Tag war es dann auch für den Professor und Bärenfreund, als er endlich Zeit für einen Besuch des Bärenparks in Worbis hatte. Fasziniert von der naturbelassenen Freianlage für Bären und Wölfe, von der Umsetzung des Tierschutzgedankens übernahm er gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin die Patenschaft für die ehemaligen Grubenbären aus der Schweiz, für Emma und Max: „Die lebenden Bären im Bärenpark Worbis haben mich als Bärenfreund fasziniert und tief beeindruckt. Großer Respekt für die Arbeit der Verantwortlichen vor Ort, die Tiere hier artgerecht zu halten!“

Somit hat Professor Seiwert neben seinen ständigen kleinen Begleitern in der Jackentasche – er hat immer Bären im Miniformat bei sich – zwei echte Bären, für die er und seine Partnerin künftig sorgen werden.

Martina Lagemann

Rückfragen an
Rüdiger Schmiedel, Geschäftsführer Stiftung für Bären, 036074-63043 oder
Martina Lagemann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 036074-30553